

Beilage zu Nr. 115 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 18. Mai 1862.

Bekanntmachungen.

Das auf dem großen Berlin unter Nr. 13 be-
legene, Herrn Dr. med. **Niemeyer** gehörige Grund-
stück, aus Wohnhaus mit Hofraum, Garten, Sei-
ten- und Hintergebäuden, großem Bodenraum und
guten Kellern bestehend, soll aus freier Hand durch
Unterzeichneten, der die nähere Auskunft ertheilt,
verkauft werden.

Seeligmüller, Rechts-Anwalt und Notar.

Montag und Donnerstag **Braumbier**, Dien-
stag und Mittwoch **Broihan** in der Brauerei von
Hermann Nauchfuß,
große Brauhausgasse.

Ameiseneier

empfehlen

Selmbold & Co., Leipziger Straße Nr. 109.

Mehrere Regale zu verkaufen Herrenstraße 6.

Einen g. Kinderwagen verk. Obersteinstr. 28, 1 Tr.

Ein englischer Kaninchenbock zu haben
Liliengasse Nr. 4.

Das Haus Geiststraße Nr. 29 steht zum Verkauf.

Eine neumilchende Ziege verkauft Geiststraße 29.

Eine gut arbeitende Nähmaschine steht zu ver-
kaufen große Klausstraße Nr. 1.

Gutes Hausbackenbrot à **M. 11 A**
Glauchaische Kirche Nr. 3. **A. Bindt.**


Gute Speise-Kartoffeln sind noch abzulassen
Franckenstraße Nr. 7.

2 kleine Ziegenböcke sind zu verkaufen
Geiststraße Nr. 37.

Auch werden daselbst Hausfuhren angenommen.

Grobe und feine Stückwäsche wird billig und
sauber gewaschen, indem sich eine durch die Mobil-
machung brodlos gewordene Frau mit 2 Zwilling-
Kindern gern beschäftigen will.

Frau **Löppe**, Steinhof Nr. 1.

 Ein gewandter Bureau-Arbeiter, gleich-
zeitig Schönschreiber, im Fall auch Zeichner, sucht eine
Stellung als solcher, und ertheilt nähere Auskunft
die Expedition d. Bl.

Einige **Ziegelei-Arbeiter** finden noch dau-
ernde Beschäftigung bei **Eisentraut & Hampfe.**

Handarbeiter

finden bei gutem Lohne dauernde Arbeit
Magdeburger Chaussee Nr. 10 c.

Ein netter junger Mensch, Sohn rechtlicher El-
tern, hat Lust Kellner zu werden und erfahren Reflec-
tanten das Nähere beim Kaufmann

W. Westphal in Halle.

Ein Kellnerbursche wird ges. gr. Märkerstr. 24, 2 Tr.

Ein Laufbursche wird gesucht Steinstraße 62.

Einen Laufburschen sucht die Buchdruckerei von
G. W. Schmidt.

Ein Hausknecht wird gesucht
Rathhausgasse Nr. 12.

Ein **anständiger** und **gewandter** junger
Mann von 16 — 20 Jahren findet in meinem pho-
tographischen Atelier sofort Beschäftigung.

C. Lesmann, englischer Hof.

Ein Maulwurfsfänger wolle sich melden
Gottesackerstraße Nr. 4.

Weißnähen und Plattstich, sowie Weißstickerei
wird angenommen Unterberg Nr. 5, 2 Tr. hoch.

Eine ältliche Frau oder Mädchen wird zur War-
tung eines Kindes gesucht Mittelwache Nr. 12.

Ein ordentliches Mädchen für Küche und Haus-
arbeit wird sogleich gesucht Markt Nr. 10.

Ein Mädchen, die auf der Nähmaschine Bes-
cheid weiß, wird gesucht. Wo? sagt die Exped.

Zum 1. Juli findet ein ordentliches Mädchen,
die in Küche und Hausarbeit Bescheid weiß, einen
Dienst Martinsgasse Nr. 7, 2 Tr.

Alle Staatsgewinn-Loose,

selbst solche zu den geringsten Preisen, jedoch mit den höchsten Garantien und Gewinnen von
Thlr. 200,000, 100,000, 50,000, 40,000, 30,000, 20,000, 10,000, 5000, 4000,
3000, 2000, 1000 *rc. rc.*

sind, um der reellsten und promptesten Bedienung, sowie weiter zu gewährender Vortheile, welche
Jedermann die Betheiligung ermöglichen, versichert zu sein, stets aufs billigste **direct** zu
beziehen vom **Haupt-Depôt** bei

Stirn & Greim
in Frankfurt a/M.

Pläne und Ziehungslisten gratis.

Ein ordentliches Mädchen wird als Aufwärter,
ein verlangt. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Ein Mädchen für Küche und Haus sucht den
1. Juli alter Markt Nr. 14.

Eine reinliche ehrliche Aufwartung wird sogleich
gesucht Promenade Nr. 5.

Eine trockene Wohnung von 3 bis 4 Stuben
nebst Zubehör, vor dem Thore, wird zum 1. Juli
zu beziehen gesucht. Offerten unter C. C. in der
Expedition d. Bl.

Zwei ruhige, kinderlose Leute suchen zum **1.
Juli** or. 1 Stube, Kammer u. 1 fl. Küche. Adr
unter N. N. in d. Exped. d. Bl. gef. abzugeben.

In meinem Hause in der Königsstraße sind 3
herrschaftliche Wohnungen, jede aus 4 bis 5 Stu-
ben nebst Zubehör bestehend, zu vermietthen u. 1.
October zu beziehen. **G. Rudel**, Maurermeister.

Ich beabsichtige in meinem Mittelstraße und
Schulgassenecke Nr. 4 belegenen Hause bis zum 1.
Juli einen Laden, welcher sich vorzüglich zu Mate-
rial- oder Victualien-Geschäft eignet, anzulegen und
bitte ich hierauf Reflectirende mit mir Rücksprache zu
nehmen. **Franz Büchner**, Schlossermeister.

Zu vermietthen ein Laden nebst 3 Stuben
und Zubehör am 1. Juli c. gr. Ulrichsstraße 16.

Eine möblirte Stube ist sehr billig zu vermietthen
Mühlgasse Nr. 5.

Eine Stube mit Bett und Möbel zu vermietthen
Brunnenplatz Nr. 3.

1 Stube mit Bett vermiethet Geiststraße 19.

Offene Schlafstellen gr. Brauhansgasse 29, 1 Tr.
Mehr. Schlafstellen offen gr. Märkerstr. 24, 2 Tr.
Schlafstelle mit Kost fl. Schlamm Nr. 10, 2 Tr.

Eine grüne gehäfelte Börse mit Geld auf dem
Neumarkte verloren. Gegen Belohnung abzugeben
Weidenplan Nr. 18.

1 fl. Zeugknopfstiefel in der Leipziger Straße
verloren. Abzugeben Schmeerstraße Nr. 38.

Außerordentliche Generalversammlung
der I. Schuhmacher-Begräbniß-Kasse Montag den
19. Mai Nachmittags 4 Uhr auf dem „**Kühlen-
brunnen**“ wegen Abänderung des a. Statuts.
Der Vorstand.

Sonntag den 18. d. Mts.
**Eröffnung der Restauration des
Felsenkellers
zu Siebichenstein.**
C. Bauer.

Sonntag den 18. d. Mts. bei Eröffnung der
Restauration des **Bauer'schen Felsenkellers** zu
Siebichenstein von früh 7 Uhr an frischen Speck-
fuchen. **W. Munkewitz.**

Sonntag früh Speckfuchen in **Lippold's**
Restauration, gr. Steinstraße Nr. 15.

Heute Sonntag früh 7¹/₂ Uhr warmen Speck-
fuchen in der **Bemme'schen** Bäckerei.

**Sonntag früh Speckfuchen bei
Friedrich Kohl, Leipziger Straße 91.**

Nr. 62. Bierhalle,
Leipziger Straße Nr. 62.

Heute Sonnabend und folgende Tage mu-
sikalische Abendunterhaltung.

Circus gymnasticus auf dem Franckensplazze zu Halle.

Einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publikum hat **Wilh. Kolter** die Ehre anzuzeigen, daß derselbe mit seiner Akrobatens-, Gymnastiker-, Seil- u. Ballettänzer-Gesellschaft bereits angekommen ist und

Sonntag den 18., sowie Montag den 19. Mai

auf dem Franckensplazze in einem dazu erbauten offenen Circus seine ersten Vorstellungen geben wird. Da ich sagen zu dürfen glaube, daß mein Name, sowie die Leistungen meiner Gesellschaft hinlänglich bekannt sind, so werde ich versuchen, hiesigen Orts etwas noch nie Gesehenes darzustellen, und hoffe, keine Fehlbitte zu thun, wenn ich um zahlreiche Theilnahme bitte. Das Nähere besagen die Zettel.

Kassenöffnung 4 Uhr. Anfang präcis 5 Uhr.

W. Kolter, Director.

Fürstenthal.

Montag den 19. Mai **Concert.**
Anfang 7 Uhr. **G. John.**

Paradies.

Dienstag den 20. Mai
Erstes Garten-Concert.
Anfang 7 Uhr. **G. John.**

Freyberg's Garten.

Sonntag den 18. Mai **Nachmittags- und
Abendconcert.** Anfang 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, Ende 10 Uhr.
F. Fiedler.

Koch's Garten.

Montag den 19. Mai **Abendconcert.** An-
fang 7 Uhr. **F. Fiedler.**

Flora.

Montag den 19. d. Mts. Abends 7 Uhr **Un-
terhaltungsabend** im Lokale „zum Kühlen-
brunnen.“ **Der Vorstand.**

Liedertafel „Siveri.“

Sonntag den 18. Nachmittags in der Gaide
in den „heiligen Hallen“, punkt 3 Uhr am Ver-
sammlungsplatz.

Bürgergarten.

Sonntag u. Montag frischen Mohn- u. Kaffee-
kuchen, Fesenkeller-Lagerbier und Treb-
nitzer Gose.

Sonntag 4 Uhr Tanzergnügen im Odeum.

Sylvana. Heute Sonntag ladet zum Ball
im „Bürgergarten“ ein; Anfang
8 Uhr. **Der Vorstand.**

☼ Rosenthal. ☼

Sonntag frischen Kuchen, Montag **Speck-
kuchen.**

Heute früh **Speckkuchen**, Mittags **Wie-
ner Schnitzel** mit Stangen-Spargel, wozu
ergebenst einladet

F. Weidenhammer, Schulgasse Nr. 6.

Tanzkränzchen.

Das verabredete Tanzkränzchen findet Sonn-
tag den 18. d. Mts. auf der **Nabeninsel** bei
Herrn **Kuhblank** statt. **Der Vorstand.**

Lachmund's Garten.

Montag den 19. Mai **Abend-Concert.**
Anfang 7 Uhr.

A r i o n.

Montag d. 19. Mai **Unterhaltungsabend**
im „Bürgergarten.“ **Der Vorstand.**

Orpheus. Sonntag Tanzkränzchen in der
„Eremitage“ Anfang 6 Uhr.
Der Vorstand.

N a b e n i n s e l.

Sonntag früh von 8 Uhr ab frischen Speck-
kuchen bei **G. Kurzhals.**

Nabeninsel bei Kuhblank.

Sonntag **Unterhaltungsmuff.**

Sommer-Theater in Halle in der „Weintraube.“

Sonntag den 18. Mai 1862
zur Eröffnung der Sommerbühne:

Zum ersten Male:

Kieselack und seine Richte vom Ballet.
Posse mit Gesang und Tanz in 4 Abtheilungen und
10 Bildern v. N. Weirauch. Musik v. Couradi.
(Repertoire-Posse des Ballner-Theater in Berlin.)

Die ferneren Spieltage sind: **Montag,**
Mittwoch, Freitag.

Anfang der Sonntag, Vorstellung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Die Direction.

Bockbier,

von dem Köstlichen, à Seidel 1 $\frac{1}{2}$ Sil-
bergroschen,
Lagerbier à Seidel 1 Silbergroschen hält
bestens empfohlen

W. Hoffmann, in der „Erholung.“

Neue Sendung Culmbacher Bier,
voll und lieblich von Geschmack, nicht
berauschend! steckt heute an
C. J. Scharre, Hôtel Garni „z. Börse.“

Fichte-Feier.

Montag den 19. Mai Abends 8 Uhr Ver-
sammlung des Turnvereins im „Englischen
Hof.“ Mittheilung über Fichte. Auch Freunde
des Turnvereins sind als Gäste willkommen. D. B.

Freie Gemeinde.

Sonntag den 18. Mai Abends 7
Uhr zur Vorfeier von Fichte's 100 jäh-
rigem Geburtstag Vortrag im Saale
des „Englischen Hofes“, wozu die Mit-
glieder und Freunde der Gemeinde hier-
durch einladet der Vorstand.

Temperatur der Hall. Wellenbäder.

	Den 16. Mai	Den 17. Mai
	12 Uhr Mittags. 6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	19 Grad. 16 Grad.	13 Grad.
Wasser	15 $\frac{1}{2}$ „ 15 $\frac{1}{2}$ „	15 „

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg.
2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u.
5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds.
Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit.
9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u.
Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 und 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 10
(Personenzug) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3,
5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers
(zwischen Halle und Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M.
Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u.
50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen).
6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen über-
nachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm.
10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u.
45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10
halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und
Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personen-
beförderung und halten auch bei Wessertshausen, Wulffen, Gr. Weisgand u.
Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8
u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 13 M.
Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von
Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M.
Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 50 M. Morg.
2) 5 u. Morg. 3) 8 u. 45 M. Morg. 4) 6 u. Abds.

Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. 10 M. Nachm.
7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 15 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklas-
sen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht
wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung
bis und von Wittenberg stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg,
Brehna, Roßisch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außer vorstehenden
Orten auch in Hohenturm.

Abgang nach **Dessau:** 1) 5 u. Morg. 2) 6 u. Abds.
Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 15 M. Abds.
Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roßisch u. Bitterfeld an,
Nr. 1 und 2 auch in Hohenturm.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg.
2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u.
55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg.
9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M.
Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis
Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) An-
schluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach
Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp.
Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel
und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetha Anschluß nach Beiz.
Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Per-
sonenbeförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen
und nur mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagen-
klasse. Die Schnellzüge halten bei Wiereths, Dietendorf, Frottkedt und
Herleshausen nicht an, bis auf Weiteres sämmtl. Schnellzüge bei Kösen nicht
bei Sulza die Schnellzüge Nr. 3 u. 11 zur Aufnahme von Passagieren, auch
haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültig-
keit. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour
und Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.
Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.